

Stellenvermittlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **7 (1902-1903)**

Heft 1

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wer der lieben Jugend, eine recht nachhaltige Freude bereiten und für gediegene Unterhaltung und Belehrung sorgen will, schenke ihr den „Kinderfreund“, gebunden oder ein Abonnement auf denselben. In jeder Form wird dem kleinen Volk die schweizerische Schülerzeitung, die es sich angelegen sein lässt, nur Gutes zu bieten, Anregung in Hülle und Fülle bringen. Sie, die Schülerzeitung, also der „Kinderfreund“, darf daher allen, welche die junge Welt lieb haben, zu Geschenkwzwecken bestens empfohlen werden.

Stanniol-Ertrag im September Fr. 100.

Gesammelt haben Frl. M. G., Schosshalde Bern; E. O., Hirschthal (Aargau); M. W., Burgstein; M. L., Thayngen; M. U., Unterseen; M. Sch., Altstätten; F. G., Olten; J. Sch., Rüegsauschachen; L. W., Merlach bei Murten; L. v. G., Zürich; M. D., Töchterschule Basel; F. H., Roggwyl; K. F., Schönholzersweilen (Thurgau); L. K., Lützelfüh; J. H., Dornach; E. Ch., Neuenstadt; Frl. G. und N., Binningen; Schwestern F., Matten b. Interlaken; Frau St.-E., Muri (Aargau); M^{me} L. L., Lausanne; M^{me} E. L., Bern; Frau Dr. M. B., Basel; Frau E. S.-S., Erlach; Frl. M. R., Münchenbuchsee; Arbeitsschule Dorf Linthtal; Primarschule Burgdorf; Sevogelschule Basel; Schulen von Oberscherli und Balm; Frl. H., Zug. Anonym von Basel und Aubonne.

18, Reichensteinerstrasse, Basel.

Emma Grogg-Küenzi.

Markenbericht. Erlös der Marken pro III. Quartal Fr. 160.

Nachstehende Sendungen werden bestens verdankt: Von Frl. M. B., Lehrerin, Schlieren; Poststempel Murten; Frl. v. R., Bern; Frl. W., Sek.-Lehrerin, Bern; Frl. M. U., Lehrerin, Unterseen; Frl. L. H., Lehrerin, Postgasse, Bern; Frl. Z., Lehrerin, Postgasse, Bern; Frau B. W., Herrliberg, Zürich; Verwaltung Waldau; Frau L., Lausanne; Frl. H., Aarau; Frl. A. K., Basel.

Die neuesten Marken von Deutschland, Frankreich, Italien, England sind immer sehr gesucht, und da möchte ich die freundlichen Sammlerinnen ersuchen, dieselben immer sofort zu senden.

Ida Walther, Lehrerin, Bern, Kramgasse 35.

Stellenvermittlung.

Pro Memoria. Stellengesuche und Angebote, denen **allemaal die Marke für die Rückantwort und die Adresse von Referenzen** beizulegen sind, werden jederzeit entgegengenommen von

Frau Luise Zurlinden, Pelikan 12, Bern.

Frl. Johanna Schneider, Effingerstrasse 12, Bern.

Frl. Emma Rott, Redaktion der Lehrerinnenzeitung, Zieglerstrasse 36, Mattenhof, Bern.

Unser Büchertisch.

K. Lips, Kunst des Freihandzeichnens. 1. Heft. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Preis Fr. 1. 50 (Mk. 1. 50).

Das genannte Heftchen bietet zwar an Ideen nicht viel Neues, ist aber eine sehr willkommene Ergänzung zu dem prächtigen Werk „Neue Bahnen“ von Liberty Tadd. Wie dieser, will der Verfasser vor allem die Ausbildung der